Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

22.1.1866 (No. 21)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21. Montag den 22. Januar 1866.

Gewerbe-Verein.

2.2. Montag den 22. Januar, Abends 8 Uhr, Fortsetzung des Vortrags über **Geschwornengerichte**, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Der Ausschuß.

Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird die zur Gantmasse des Zimmermeisters Philipp Reutlinger dahier gehörige nachbeschriebene Liegenschaft

Mittwoch den 31. Januar 1866,
Vormittags 9 Uhr,

in dem hiesigen Rathhause öffentlich versteigert, wobei der entgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Das Nr. 7 der Schützenstraße dahier, neben Gärtner Karl Heinmüller und Wittwe Däubert gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock nebst Seitenbau, Hofraum, Garten und sonstigem liegenschaftlichen Zugehör

Schätzungspreis . . 14,000 fl.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1865.

Der Großh. Notar: **Stoll.**

Liegenschaftsversteigerung.

3.2. **Montag den 12. Februar l. J.,** Vormittags 9 Uhr, wird im hiesigen Rathhause dem Gustav Krutz dahier die unten erwähnte Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

das an der Mühlburger Landstraße, vor dem Mühlburgerthor dahier, neben Rentier Camill Balbach und Bierbrauer Albert Printz gelegene Wohnhaus mit Querbau, Holzschuppen, Garten und sonstigem liegenschaftlichen Zugehör. Garten und Hausplatz haben einen Flächengehalt von ungefähr 1½ Morgen.

Das Ganze ist angeschlagen zu 10800 fl.

Karlsruhe, den 4. Januar 1866.

Der Großh. Notar: **Stoll.**

Hausversteigerung.

Montag den 12. Februar 1866, Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Rathhause die zur Gantmasse des Drahtwaarenfabrikanten Peter Berger dahier gehörige, unten beschriebene Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

das Nr. 106 der Zähringerstraße, neben Uhrmacher Moriz Dürr und Kaufmann Sigmund Weill gelegene zweistöckige Wohnhaus, angeschlagen zu . . 19,000 fl.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1865.

3.2. Der Großh. Notar: **Stoll.**

Fahrnißversteigerung.

Heute Montag den 22. Januar
3.2. Nachmittags 2 Uhr,

werden aus Auftrag des Herrn Kanzleidieners Ratzel aus dem Nachlasse seiner Ehefrau im Großh. Ministerialgebäude (Eingang Lammstraße) folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Frauenkleider, Leibweißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Im Steigerungslokale des Gasthauses zur goldenen Waage dahier werden

Dienstag den 23. Januar d. J.,
Vormittags 9 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrnißgegenstände, als:

Gold und Silber, worunter mehrere Cylinder-Taschenuhren, mehrere Stücke Sommer- und Winter-Buckskin, Mannskleider, wobei 3 neue Have-locks, Leinwand, ein Objectiv für Photographen und sonst allerlei Hausrath

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 17. Januar 1866.

Löffel, Waisenrichter.

Durlach.

Holzversteigerung.

2.2. Aus den hiesigen Stadtwaldungen werden gegen Baarzahlung vor der Abfuhr versteigert:

Donnerstag den 25. Januar,
im Oberfüllbruch bei Hagsfeld,

15 Eichen Holländer-, Bau- u. Nutzholzstämme, 2 Ruschen, 10 Eschen, 5 Kirschbäume, 3 Buchen, 57 Erlen, 10 Pappeln und 22 Weiden, alsdann 18 Klafter weiches Scheiterholz, 39¼ Klafter gemischtes Stockholz und 15 Loose Schlagraum;

Freitag den 26. Januar,
in der Mastweide beim Alleehaus,

70 Eichen, Holländer-, Bau- und Nutzholzstämme, 4 Hainbuchen, 4 Rothbuchen, 86 Erlen, 103 Pappeln, 110 eichene und eschene Wagnerstangen, 500 erlene Latierstangen und 1785 eschene Schaufelstiele, sodann 10 Loose Schlagraum;

Samstag den 27. Januar,
in der Hinterlach bei der Saalschule,

12 Eichen, Bau- und Nutzholzstämme, 18 Eschen- und Akazienwagnerstangen;

sodann im Darbau zunächst der Hausenbrücke, 4 Eichen, worunter 2 Holländerstämme, 42 Hainbuchen, 7 Rothbuchen, wobei einige starke Stämme, alsdann 10 Klafter buchenes Scheiterholz.

Die Verhandlung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr an Ort und Stelle.

Durlach, den 14. Januar 1866.

Städtische Bezirksforstei.

Kuenzer.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

2.1. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und Zugehör sogleich und eine Wohnung mit Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermiethen. Mey.

* Zähringerstraße Nr. 14 ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Holzplatz, Keller, Waschküche ꝛc. und eine im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör wie oben, auf den 23. April d. J. zu vermiethen

*3.1. Zirkel (innerer) Nr. 4 ist der mittlere Stock, bestehend aus einer abgeschlossenen schönen Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im dritten Stock.

*2.2. **Wohnungsvermiethungen.** Auf 23. April sind schöne Wohnungen im westlichen Stadttheil, bestehend in 5 bis 8 Zimmern ꝛc., und solche von 7 bis 10 Zimmern ꝛc. nebst schönem Hausgarten zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 sind 2 Zimmer in der Bel Etage auf den 23. April oder 1. Mai zu vermiethen. Näheres im dritten Stock.

Karl-Friedrichstraße Nr. 2 ist auf 1. Februar ein freundliches, gut möblirtes Zimmer im 4. Stock an einen stillen Miether zu vermiethen. Das Nähere im Laden daselbst. Frey

Karl-Friedrichstraße Nr. 2, Eck des Schloßplatzes, ist auf den 1. Februar ein geräumiges, freundliches und hübsch möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres vorderer Zirkel Nr. 14 zwei Stiegen hoch. Frey

* Ritterstraße Nr. 4, im zweiten Stock, ist sogleich oder auch auf den 1. Februar ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Vermischte Nachrichten.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 9 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine ordentliche Stelle. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 27 im Laden.

Kapitalgesuch.

*2.2. Auf ein hiesiges Haus werden auf erste Hypotheke gegen doppelte Versicherung **8500 fl.** zu 4½ % aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter N. Z. 29 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellegesuch.

3.3. Ein junger Mensch von 18 Jahren, der zum Schreibfach gesonnen ist, wünscht eine Stelle mit oder ohne Lohn. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Weißnäherin wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen bei Hrn. Kutscher Kögel in Mühlburg.

Empfehlung.

2.2. Alle Arten Nähmaschinenarbeiten, sowie ganze Aussteuern werden zum Verfertigen angenommen und auf's Billigste und Pünktlichste besorgt. Näheres Herrenstraße Nr. 48 im dritten Stock. Ebendaselbst wird die Maschine tagweise auf's Billigste verliehen.

Verloren.

3.2. Ein **Portemonnaie** von dunklem Leder mit Messingeinfassung, drei Einguldenstücke und 6 Kreuzer enthaltend, wurde vor einigen Tagen in der Ritterstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe im Kontor des Tagblattes gegen gute Belohnung abzugeben.

Von der Kreuzstraße längs der Langenstraße nach dem Braunwarth'schen Hause Nr. 26 wurde ein roth-seidener **Geldbeutel**, circa 2 bis 3 fl. preuß. Münze und 6 kr.-Stück enthaltend, am Samstag Abend verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung im obigen Hause Nr. 26 abzugeben.

Gefunden.

* Vorige Woche ist ein **Portemonnaie**, enthaltend 2 goldene Ringe und etwas Münze, gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann solches in der Karlsstraße Nr. 31 im untern Stock abholen.

* ☞ Ein bei Durlach gelegener **Felsenkeller**, mit darüber befindlichen 30 Ruthen mit Obstbäumen bepflanztem Acker, ist unter der Hand billig zu verkaufen oder zu verpachten. Nähere Auskunft Hirschstraße Nr. 7 im 3. Stock.

Schutt

kann abgeladen werden in der Silberfabrik von Christofle & Comp. *2.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Türkische Zwetschgen

zu 10 und 12 kr. per Pfund, sowie schöne geschälte **Apfelschnitze** empfiehlt billigst

J. D. Krieg,
2.2. Herrenstraße Nr. 35.

2.2.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— frische große **spanische Orangen**, — **große Messiner Citronen** (bei Abnahme von Originalkisten oder 1000 Stück sehr billig),
so wie sehr schöne
— **Fruits confits assortis** —
in Schachteln, wie einzeln, als:
Abricots, Reineclaudes, Kirschen, Angéliques, frische Prunes de Bordeaux, Prünellen, Malaga-Trauben, Feigen, neue **Tafelmandeln** u. **Backmandeln, Sultanini,** kleine und große **Rosinen, neue Muskat-Datteln, Citronat,** Orangeat, neue **Pistazien, Pignolles** 2c. 2c.

Türkische- und Bamberger Zwetschgen

in süßer und fleischiger Waare empfiehlt billigst

2.2. **F. A. Sönning.**

Gerissene und ganze Erbsen,

grüne holländer schöne **Linsen** und weiße **Bohnen** empfiehlt billigst

J. D. Krieg,
2.2. Herrenstraße Nr. 35.

Erdöl.

Bestraffinirtes Erdöl verkaufe ich maasweise ebenfalls zu dem Preise, wie solches von anderen Verkäufern angeboten wird.

2.1. **Fried. Herlan.**

Farbige Flanellhemden,

baumwollene und seidene

Unterjacken,

baumwollene und wollene

Unterhosen

empfiehlt in bester Auswahl

Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn.

4.3. Mein Lager in
Herren-Châlen,
Winterhandschuhen,
Damen-Châlen,
Kragen,
wollenen Strümpfen,
Stauchern,
Unterjacken,
Unterhosen,
Tuchschuhen,
Filzsohlen
und andern Winter-Artikeln für Kinder und Erwachsene erlaube mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

H. Dobmann,
Waldstraße Nr 17,
Nachfolger von C. W. Schmidt.

3.3. Von dem feuerfesten, irdenen **Kochgeschirr** von Zell, welches sich als vortrefflich für Steinkohlenfeuerung bewährt hat, ist wieder eine Sendung eingetroffen, was empfehlend anzeigt die

alleinige Niederlage für Karlsruhe
Louis Rein,
Zähringerstraße Nr. 71.

2.2.

Glacé-Handschuhe,

weiße, das Paar zu 30 kr., bei

Friedrich Müller,
Amalienstraße Nr. 39.

Um gänzlich damit zu räumen, wird eine Parthie

Fächer

zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

Fr. Distelhorst,
3.2. Herrenstraße Nr. 20 b.

Wollwatten

für Unterröcke u. Couverten
in 4 Qualitäten,

Haarwolle,

schwarz, braun und blond,
empfiehlt

C. W. Keller,
Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Bittere Mandel-Seife

3 Stücke 15 kr., per Dutzend 54 kr., große Stücke 3 à 30 kr.
Cocos-Seife große Stücke 3 à 27 kr.;
Aechte Hamburger Cocosnuß-ölsodaseife per Paquet (4 Stücke) 30 kr.;
Bimsstein-Seife 6 kr. per Stück;
Gall-Seife, anwendbar zur kalten Wäsche farbiger Stoffe, 3 Stück 30 kr. empfiehlt

12.7. **Fr. Spelter.**

Korsetten,

vorräthige, sowie in kürzester Zeit nach dem Maaß zu fertigende, empfehle ich in schönster Façon, gutem dauerhaftem Zeuge und fester Arbeit zu möglichst billigen Preisen. Auch besorge ich das **Waschen** und **Repariren alter Korsetten.**

Christine Grieshaber,
3.3. Waldstraße Nr. 30.

L. W. Eger's giftfreies Vertilgungs-Mittel

(resp. unschädlich für Menschen und Hausthiere)
für **Ratten** und **Mäuse**
empfiehlt, wegen der sichern eigenen Erprobtheit, die alleinige Niederlage bei

4.2. **F. X. Weißbrod.**

Anzeige.

* Hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich auch dieses Jahr wieder **Osterkuchen** מצה backe und mache bei schönster Waare den billigsten Preis.

L. Strauß, Bäckermeister,
Kronenstraße Nr. 15.

*

Fastenbretzeln

sind von heute an wieder täglich frisch zu haben bei

A. Hafner,
Langestraße Nr. 116.

Lampen-Cylinder u. Glocken

werden fortwährend zu 5 kr., und Glocken zu den billigsten Preisen verkauft *2.1.

Rudolph Rupp, Adlerstraße Nr. 3.

Bekanntmachung.

Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige, daß Sonntag den 28. Januar

ein großer Maskenball

im

Weißen Löwen

abgehalten wird.

Billete für Herren 30 kr., für Damen 18 kr., sind in meiner Wohnung, Durlacherthorstraße Nr. 2, und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang 7 Uhr.

3.2. **Karl Nehrlich,** Tanzlehrer.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 4 vom 17. Januar 1866.

(Schluß von Seite 97.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Prüfung der Ingenieurkandidaten betreffend.

Von 16 Ingenieurkandidaten, welche sich im Jahre 1865 zur Staatsprüfung gemeldet haben, sind die Nachgenannten: Albert Hirsch von Mannheim, Hermann Fecht von Karlsruhe, Karl Buzengeiger von Karlsruhe, Adolf Drach von Kork, Gustav Dunzinger von Freiburg, Albrecht Schirmer von Karlsruhe, Adolf Eisenlohr von Lörrach, Alfred Eberlin von Kehl, Eduard Muncke von Bretten, nach ordnungsgemäß bestandener Prüfung unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 9. Januar 1866.

Großherzogliches Handelsministerium.

Mathy. vdt. Zehr.

Die vierte diesjährige Gewinnziehung des Lotteriean-lehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 30. Dezember 1865 der katholische Dekan und Stadtpfarrer Bernhard Dischler in Kenzingen; am 3. Januar 1866 der katholische Pfarrer Viktor Schmid in Oberachern.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Jan. I. Quart. 14. Abonnementsvorstellung. **Für nervöse Frauen.** Lustspiel in einem Akt von Poly Henrion. Hierauf: **Im Wartesalon I. Classe.** Lustspiel in einem Akt von Hugo Müller. Zum Beschluß: **Liebe im Eckhause.** Lustspiel in 2 Akten, nach einer Idee des Calderon, von A. Cosmar.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

17. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27″ 11‴	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 5¼	28″ 1‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 4	28″ 1‴	„	„
18. Jan.				
6 U. Morg.	+ 5	28″ 2‴	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 7	28″ 2‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 6	28″ 1‴	„	„

Sterbfalls-Anzeige.

20. Jan. Ernestine Haydweiler, alt 77 Jahre, Wittwe des Landrathes Haydweiler.

20. „ Sophie, alt 2 Jahre 5 Monate 17 Tage, Vater Posamentier Rübe.

20. „ Emma, alt 7 Monate 28 Tage, Vater Bahnhofarbeiter Schumacher.

In der hiesigen **katholischen Gemeinde**

Getauft:

6. Jan. Joseph August Viktorin, Vater August Ruff, Bureaugehülfe hier, Bürger in Neihof in Böhmen.

7. „ Christian Theodor Peter, Vater Christian Kern, Bürger und Schneidermeister.

9. „ Karl Friedrich und Joseph Theodor (Zwillinge), Vater Xaver Dötsch, Bürger in Riegel, Hausmeister hier.

12. „ Georg Ferdinand, Vater Georg Markert, Bürger in Kehl, Heizer hier.

14. „ Karl Georg, Vater Karl Huband, Bürger in Gerlachsheim, Blechner hier.

14. „ August Karl Joseph, Vater August Vollmer, Bürger in Haslach, Eisenbahnschlosser hier.

14. „ Friedrich Wilhelm, Vater Franz Vetter, Bürger in Rohrbach, Schuhmacher hier.

14. „ Wilhelm Christian, Vater Franz Betsch, Bürger und Fabrikarbeiter.

18. „ Emil, Vater Peter Reisigel, Bürger in Wallstadt, Polizeidiener hier.

Getraut:

6. Jan. Franz Keller von hier, Eisenbahnbeamter in Wien, mit Luise Link von hier.

11. „ Johann Schuh, Bürger in Schwarzach, Hautboist im großh. Grenadier-Regiment, mit Barbara Amberger von Bretten.

14. „ Ignaz Müller, Bürger in Mingolsheim, Schreiner hier, mit Theresia Lang von Mingolsheim.

16. „ Friedrich Reubelt, Bürger in Oos, Feldwebel im großh. Grenadier-Regiment, mit Sophie Frei von Weisenbach.

18. „ August Benzinger, Bürger in Waldkirch, Baupraktikant in Donaueschingen, mit Stephanie Frei von Walldorf.

18. „ Johann Knebel von Mörsch, Bürger und Kaufmann in Sindelfingen, mit Sophie Stolz von Mühlburg.

Bekanntmachung.

2.1. Meinen hochverehrten Gönnern und Geschäftsfreunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein vor 18 Jahren gegründetes Geschäft von heute an wieder auf meine alleinige Rechnung fortbetreibe und habe die Ehre wieder zu zeichnen

Karlsruhe, den 21. Januar 1866.

C. Haßlinger,
Hoftapezier und Möbelfabrikant.

Naphtha,

anerkannt bestes Fleckenwasser, dient außerdem zum geruchlosen Waschen der Glacé-Handschuhe, in frischer Füllung bei

3.2. **Ludwig Oehl.**

25.15.

Näh-Maschinen-Fabrik

von

H. Oreans in Karlsruhe, Herrenstraße Nr. 44.

Hiermit empfehle ich meine patentirten

Familien-Nähmaschinen

mit Transporteur von unten, in hübscher Ausstattung, en gros et en détail, zu billigen festen Preisen, unter Garantie bestens.

—4.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

am Marktplatz.

Schlesische Viehversicherungs-Gesellschaft

3.2. zu Breslau.

Wir zeigen hierdurch an, daß wir die in §. 28 des Gesellschafts-Statuts bezeichnete Aufsichtscommission für den Bezirk der Agentur Karlsruhe erwählt haben und daß dieselbe aus folgenden Personen:

1. Herrn **Kromer,** Thierarzt, Karlsruhe (dem Gesellschafts-Thierarzt),
2. „ **Christian Paulus,** Mühlburg (dem Vertrauensmann),
3. „ **Dannbacher,** Commissionär, Karlsruhe (dem Agenten)

besteht.

Herr Agent Dannbacher in Karlsruhe ist bevollmächtigt, Versicherungen für uns abzuschließen.

Karlsruhe, den 1. Januar 1866.

Die General-Agentur:
Ernst Arheidt.

Auf vorstehende Annonce bezugnehmend, halte ich mich zu Versicherungsabschlüssen bestens empfohlen und ertheile unter unentgeltlicher Abgabe von Prospekten und Antragspapieren jederzeit bereitwillig Auskunft.

Karlsruhe, den 15. Januar 1866.

F. A. Dannbacher, Bezirksagent.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

3.1. **Großherzoglich Badischer**

Comptoir-Kalender auf das Jahr 1866.

Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:

1) Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses;
2) Abgang sämmtlicher Brief- und Fahrposten (Winterkurs);
3) Eisenbahn- und Omnibus-Tarife über die Fahrtaxen nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billete ausgegeben werden;
4) Droschken-Tarif;
5) Verzeichniß der hiesigen Spediteure, sowie der Reisegelegenheiten;
6) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute;
7) Verzeichniß der badischen und einiger andern bedeutenden Messen Deutschlands.

Preis 6 kr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Lempel, Kfm. v. Wiesloch. Rothe, Geh.-Rath v. Heidelberg. Brecht, Kaufm. v. Wiesloch. Dithof, Kaufm. v. Schaffhausen. Rister, Priv. v. Zell. Wartmann, Kfm. v. Lindau. Rohel, Kaufm. v. Münden. Grosses, Kaufm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Burger, Kaufm. von Genf. Geiger, Priv. v. Lauterburg. Bodemüller, Müller v. Schaffhausen. Tronfeld, Amtmann von Stockholm. Dreffes, Kfm. v. Frankfurt. Spreateur, Gastwirth v. Zweibrücken. Friedmann, Mechanikus v. Zürich.

Englischer Hof. Scholcer, Kaufm. v. Düren. Weinsperger, Prey, Löschhorn u. Levy, Architekten v. Frankfurt. Vicomte von Ronzay, Gesandtschafts-Attaché v. Paris. Krause, Kfm. v. Chemnitz. Trier, Kaufm. v. Darmstadt. Salzer, Kaufm. v. Bretten. Sinsheimer, Kfm. m. Frau v. New-York. Zollner, Kfm. v. Berlin. Mouts, Kfm. v. Hanau. Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt. Lingens, Kfm. v. Aachen. Groß, Kfm. v. Lahr. Zahn, Kfm. v. Frankfurt. Schonhof, Kfm. v. Offenbach. Voß, Kfm. v. Barmen. Müller, Kfm. v. Weinheim. Berger, Kfm. v. Cöln. Berger, Kfm. v. Biebrich. Rosenthal, Kfm. v. Berlin.

Erbprinzen. Hirsch, Kfm. v. Mainz. Schäfer, Kaufm. von Frankfurt. Seidler m. Frau v. Aachen. Sturm v. Cassel. Plate, Rent. u. Fichter, Kfm. von Hamburg. Trau, Edesheimer u. Chambosse, Kaufl. v. Frankfurt. Dr. Müller, Arzt v. Coburg. Frau Weber v. Streitberg. Getti, Priv. u. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Schwitzki, Kfm. v. Reuß. Grätzner, Kfm. v. Glauchau.

Geist. Burk, Kfm. v. Frankfurt. Bille, Kfm. v. Mannheim. Bender, Kfm. v. Staufenburg. Blank, Baurath v. Frankfurt. Lillienmann, Kfm. v. Ratzeburg. Mild, Wirth v. Genf.

Goldener Adler. Bleß, Wirth von Pforzheim. Weigele, Kaufm. v. Göppingen. Jaus, Müller von Wieblingen. Dell, Kunstmüller v. Bammenthal.

Goldenes Lamm. Brunn, Kaufm. von St. Georgen. Seiler, Fabr. v. Basel. Fütterer, Kfm. v. Bühl. Maier, Kfm. v. Weinheim. Müller, Gastwirth v. Bruchhausen. Ganzburger, Kfm. v. Rheinbischofsheim.

Goldener Ochse. Eigner, Kfm. v. Prag. Tribnig v. Cilli. Fassel, Fabr. v. Zürich. Niedmaier, Fabr. von Brünn. Ochs, Kfm. v. Reutlingen. Hostonsky, Partikul. v. Breslau. Bogadic, Kaufm. v. Semlin. Prisching, Kfm. v. Krems. Schelander, Kfm. v. Graz. Dr. Nebenius, prakt. Arzt m. Frau v. Lahr. Fräul. Haug von Pforzheim. Schestwender, Kaufmann von Brüssel. Creslinger, Kfm. v. Eppingen.

Goldenes Schiff. Klotz, Kfm. von Straßburg. Lippmann, Kfm. v. Darmstadt. Markin, Kaufm. v. Krakau. Madenberg, Kfm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Stehle, Pfarrer mit Frau von Zaißen. Gißler, Registrator v. Freiburg. Huf, Fabr. v. Elschberg.

Grüner Hof. Aberth, Fabr. von Ludwigsburg. Prinz, Kfm. v. Weiler. Feiß, Kaufm. v. Frankfurt. Burghof v. Bern. Baron v. Reischach mit Fam. a. Württemberg. Behrer, Kaufm. von Zürich. Löffel, Bank. v. Dresden. Hemme, Mechaniker v. Steidenfels. Marx, Kfm. v. Mannheim. Felß, Kaufm. von Frankfurt. Kimmel, Arch. v. Straßburg. Demler, Uhrmacher von Genf.

Hôtel Große. v. Luitzen v. Baden. Futter, Kfm. v. Freiburg. Sting, Kfm. v. Cannstadt. Hoberock, Kfm. v. Berlin. Scheid, Kfm. v. Darmstadt. Honer, Kfm. v. Ravensburg. Rosenthal, Kfm. v. Geißlingen. Gehres, Kaufm. v. Stuttgart. Marum, Kaufm. v. Mannheim. Theilheinse, Kfm. v. Fürth. Tausche, Kaufm. v. Apolda. Rehlingkopf, Kaufm. v. Hanau. Brämer, Kfm. v. Lohnen. Pflick, Kaufm. v. Calw. Greck, Kfm. v. Berlin. Straub, Kaufm. v. Redling. Breith, Kfm. v. Pirmasens. Grün, Kaufm., Groß, Oberbaurath u. Mathes, Direktor v. Stuttgart. Seck, Kfm. v. Speyer. Geck, Kfm. v. Schönebeck. Holtenbach, Kfm. v. Ludwigshafen. Gause, Kfm. v. Frankfurt. Langroth, Kfm. v. Apolda. Klinke, Kfm. von Altona. Abrahamson, Kfm. v. Berlin. Flor, Fabr. v. Chemnitz. Seguin, Kfm. v. Paris. Wiegemann, Kaufm. von Reutlingen. Lasky, Rent. von Liegnitz. Knöbel, Kfm. v. Baden. Jordan, Kfm. v. Solingen. Bochme, Kfm. v. Fürth. Sammel, Kfm. v. Kassel. Berghausen, Kfm. v. Bonn. Wild, Kfm. v. Mildenberg. Freudenthal, Kfm. v. Köln. Bucher, Kaufm. v. Heilbronn. Faber, Kfm. von Basel. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Nieten, Kfm. von Mannheim. Langenfeld, Kfm. v. Barmen. Schroder, Kfm. von Altona. Heidelberger, Kaufm. v. Mainz. Schopfer, Kaufm. von Solothurn. Siller, Fabr. v. Offenburg. Minet, Kfm. v. Luxemburg.

König von Preußen. Kilbig, Fabrikant von Berlin. Blusse, Fabr. v. Gent.

Nassauer Hof. Henle, Kaufm. von Stuttgart. Kirschbaum, Kfm. v. Frankfurt. Bodenheimer, Kfm. von Höst. Wolf, Kfm. v. Heidelberg. Kahn, Kfm. v. Rülzheim. Schnurmann, Kaufm. v. Schmieheim.

Prinz Max. Link, Kfm. v. Pfullendorf. Oertel, Fabr. v. Radolfzell. Müller, Kaufm. von Frankfurt. Seeger, Kaufm. v. Gießen. Poker, Oppenheimer u. Weinberg, Kfl. v. Mannheim. Rothaker, Kfm. von Gmünd. Kauser, Fabr. v. Mülhausen. Borntreit, Gastwirth v. Vaihingen. Welti, Privat von Zürich. Schenk, Assistent v. Mannheim. Rudolf, Privatier v. Stuttgart.

Ritter. Kuhn, Partik. von Mannheim. Maier, Kfm. v. Stuttgart.

Römischer Kaiser. Lord Cole aus England. Emmerich, Fabr. m. Frau v. Bonn. Eckardt, Hofmusikus v. Mannheim. Roß, Kaufm. v. Frankfurt. Hagenau, Förster v. Deutz. Kieser, Hofrath m. Frau von Thann. Howald aus England. Fritsch, Rentier a. Holland. Eckard, Priv. a. Graubündten. Sonnek, Priv. von Mannheim. Burkard-Burkard, Fabr. von Basel. v. Kemnitz, Kammerherr v. Berlin.

Rothes Haus. Dreifuß, Kfm. v. Germersheim. Bauer, Gutsbesitzer von Grunnelsingen. Teischmann, Kfm. v. Lindau. Abel u. Fieg, Werkmeister v. Gernsbach.

Stadt Pforzheim. Sperr, Kfm. v. Haigerloch. Völmle, Fabr. v. Wildberg. Albert, Mechanikus von Kehl. Sönning, Kfm. v. Neustadt.

Weißer Bär. Kurz, Kfm. v. Suissen. Eppinger, Kfm. v. Ulm. Hierholzer, Kaufm. von Hochsal. Schmidt, Kaufm. v. Offenburg. Henk, m. Fam. v. Wien. Bortöt v. Neuchatel. Singer, Kfm. v. Greiz. Lobmann, Kfm. v. Straßburg. Matheis, Kaufm. v. Stuttgart. Burt, Kaufm. v. Straßburg. Reichling, Kfm. v. Freiburg. Cahn, Kfm. v. Offenbach. Herzog, Kfm. v. Straßburg. Ungerer, Fabrik. v. Pforzheim. Leppert, Kfm. v. Renchen. Weisenborn, Kaufm. von Freiburg. Schedler, Kfm. v. Heilbronn. Maier und Kangilie, Kfl. v. Verona. Theiler, Kfm. v. Gotha.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.